



- ### Erhaltungs- und Entwicklungsziele
- Quellen und Fließgewässer mit naturnahen Strukturen**
 - Fließgewässer mit möglichst naturnaher Abfußdynamik
 - Gräben mit naturnahen Strukturen zur Optimierung des Wasserhaushaltes
 - Wasserrohre an Fließgewässern
 - Standgewässer mit naturnahen Strukturen**
 - Eutrophe Standgewässer
 - Kurzlebige Pioniervegetation wechselwässer Standorte und / oder Strandingesellschaften an Standgewässern
 - Temporäre oder ganzjährig wasserführende Kleingewässer
 - Ausgedehnte Wasserrohre an Standgewässern
 - Altarme, Brack
 - Anthropogene Gewässer mit naturnahen Strukturen
 - Wachsende Moore in natürlicher oder naturnaher Ausprägung**
 - Seggen- / Röhrichtmoore
 - Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege**
 - Großseggenwiesen
 - Wechselfeuchtes Auengrünland
 - Typisch ausgebildetes Feuchtgrünland
 - Typisch ausgebildetes reiches Feuchtgrünland
 - Typisch ausgebildetes armes Feuchtgrünland
 - Typisch ausgebildete Frischwiesen oder -weiden
 - Typisch ausgebildete Sandtrockenrasen
 - Aufgelassenes Grasland und Staudenfluren trockener Standorte
 - Aufgelassenes Grasland und Staudenfluren frischer Standorte
 - Aufgelassenes Grasland und Staudenfluren feuchter Standorte
 - Mosaik aus Grünland frischer bis trockener Standorte
 - Standortheimische Laubgehölze, Feldgehölze, Alleen und Baumreihen**
 - Flächige Laubgehölze und Feldgehölze
 - Flächige Laubgehölze und Feldgehölze frischer Standorte
 - Flächige Laubgehölze und Feldgehölze feuchter Standorte
 - Hecken und Windschutzstreifen
 - Alleen und Baumreihen
 - Alte Solitärbäume und Kopfbaumreihen
 - Streuobstwiesen
 - Naturnaher Wälder mit standörtlich wechselnder Baumartendominanz**
 - Naturnaher Wälder mit standörtlich wechselnder Baumartendominanz
 - Laubwälder
 - Moor- und Bruchwälder
 - Weichholzzaunen
 - Hartholzzaunen
 - Eichen-Hainbuchenwälder
 - Eichenwälder
 - Kiefernwälder
 - Ackerlandschaften mit ressourcenschonender Bewirtschaftung**
 - Ackerbrache
 - Extensiväcker
 - Siedlungsbiotope mit harmonischer Einbindung in die Landschaft und hohem Anteil naturnaher Strukturen**
 - Wochenendhausanlagen und Kleingartenanlagen
 - Ruderalfluren
 - Regionstypische Siedlung
 - Sonderbiotope in naturnaher Ausprägung**
 - Sonderbiotope in naturnaher Ausprägung
 - Umweltgerechte Technische Anlagen, Industrie- und Gewerbeflächen, landwirtschaftliche Betriebsstandorte**
 - Umweltgerechte Technische Anlagen, Industrie- und Gewerbeflächen, landwirtschaftliche Betriebsstandorte

- ### Strategien
- S Zulassen der natürlichen Eigendynamik (Sukzession)
 - U Umwandlung/Umbau/Überführung des Biotyps in einen anderen Zielbiotop
 - P Pflege
 - E Extensivierung/Reduzierung des Trophiezustandes
 - W Verbesserung/Sanierung des Wasserhaushaltes
 - N Schaffung naturnaher Strukturen / Erhöhung der Strukturvielfalt
 - D Erhaltung/Entwicklung einer dauerhaft umweltgerechten Nutzung
 - H Harmonische Einbindung in die Landschaft

- ### Weitere Themen
- Biosphärenreservatsgrenze
 - FFH-Gebietsgrenzen
 - Blattschnitt TK 10

Natura 2000-Managementplanung im BR Flusslandschaft Elbe - Brandenburg

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfond für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und das Land Brandenburg

FFH-Gebiete "Elbdeichhinterland" (106) und "Kränenfuß" (325) - Teilgebiet 2 (Elbdeichhinterland) -

Karte 6-2: Erhaltungs- und Entwicklungsziel

